Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

sementlich, nach seinen Göttlichen genaden, genedig-
clich verhüetten welle,

So wenig aber E. F. G. sich leuchtlich einem
anndern bereden lassen, ehender noch wellen, dann das
die missrathigen unfruchtbarn Jar, schauer, unfall,
und dergleichen plagen, diss Landts abfall, und
unvermögen fürnemblich verursacht, mit dem
Trost das Ime khünfftig bessern Jar zuhoffen schuldig
sein und noch vil weniger einbilden, das wir
die fürnembst ursach des abfalls allein oder
fürnemblich den Missgewechsen zuezumessen,
oder uns nach gelegenhait dises handls auf
grosse besswerungen hoch zuverlassen haben, dann
solliches nit allein auss obeingefüerten ursachen
sonndern auch weill Gott lob die missrathige Jar
ein lannge zeit heero wenners als beschaffen.